



Gymnasium Sulingen

MINT Excellence - Center, EUROPA - Schule,
Umweltschule in Europa, Hochbegabung fördern

Gymnasium Sulingen, Schmelingstr. 32, 27232 Sulingen, Tel.: 04271/95340, Fax: 04271/9534111

Protokoll der Schulvorstandssitzung
am Mittwoch, den 20. 11. 2013, 16.00 Uhr,
Ort: Raum 213

Nr.	Tagesordnungspunkt
3	TOP 3 Vorstellung der Mitglieder wird vorgezogen.
1	Feststellung der Tagesordnung Die Tagesordnung wird wie vorgesehen festgestellt.
2	Genehmigung des Protokolls vom 18. 09. 2013 Das Protokoll der Sitzung vom 18.9.2013 wird ohne Änderungen genehmigt (einstimmig bei 5 Enthaltungen).
4	Mitteilungen der Schulleitung (1) Personalplanung <ul style="list-style-type: none">• Probleme bei der Besetzung der Stelle einer Krankheitsvertretung für unseren Schulassistenten führten zu erneuter Ausschreibung der Stelle. Vorstellungsgespräche abgeschlossen. Beim zweiten Bewerbungsverfahren war eine Vertreterin des Bezirkspersonalrates in Hannover anwesend. Wir hoffen, dass die Stelle nun bald besetzt werden kann.• Zum neuen Halbjahr ist keine neue Lehrerstelle zu erwarten.• Herr Hornung und Herr Mohrmann gehen zum 31. Januar in den Ruhestand.• Das Verfahren zur Besetzung der A 15-Stelle läuft. Nach dem erfolgreichen Verlauf des Bewerbungsverfahrens hofft die Schule, dass die Koordinatoren-Stelle zum 1.2.2014 besetzt werden kann.• In Zukunft Referendare nicht mehr vom Studienseminar Hannover, da Außenstelle Nienburg nicht weitergeführt wird. Stattdessen Referendare vom Studienseminar Oldenburg – Außenstelle Vechta. Keine neuen Referendare zum 01. Februar 2014. Es hat erste Gespräche mit dem Studienseminar in Oldenburg gegeben. (2) Aktuelle Umbaumaßnahmen an der Schule <ul style="list-style-type: none">• Neubau von Jungen- und Mädchentoiletten im Erdgeschoss (EG) und im 1. Obergeschoss (OG), Verbindung der Unterrichtsräume des 1. OG mit dem Biologie-Erdkunde-Trakt, Neubau eines Besprechungsraums im EG mit angrenzendem Pflegeraum (im Rahmen der Veränderungen zur inklusiven Schule) abgeschlossen.• Neustrukturierung der Vivarien steht zurzeit noch aus.• Ausgestaltung der neuen Toiletten durch Kunst-AGs läuft zurzeit an. (3) Maßnahmen zur Verbesserung der Sauberkeit in der Schule <ul style="list-style-type: none">• In Zukunft soll noch stärker darauf geachtet werden, dass alle Räume vor der Mittagspause abgeschlossen werden.• In allen Räumen sind die Stühle täglich nach der 6. Stunde hochzustellen. Gruppen, die einzelne Räume am Nachmittag belegen, stellen jeweils beim Verlassen der Räume die Stühle hoch. (4) Veränderungen in der Bibliothek

	<p>Frau Koch wird uns am Ende des 1. Schulhalbjahres verlassen. Die Schule sucht nach einer Nachfolgeregelung und drängt dabei auf eine finanzielle Entlastung der Eltern. So ist die Graf-Friedrich-Schule nach dem Umbau mit einer „Mediathek“ ausgestattet worden, die auch personell vom Landkreis unterstützt wird.</p> <p>(5) Änderung der Schulraumsituation in der Stadt Sulingen siehe TOP 6</p> <p>(6) Anschaffungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Für schulische Theaterveranstaltungen werden zwei neue Kameras mit Mikrofonen angeschafft – Preis je Kamera ca. 800 Euro.
5	<p>Mitteilungen aus der Steuergruppe</p> <p>Einladungen, Protokolle und Sitzungsvorlagen der Steuergruppe werden über einen Email-Verteiler versandt. Dort können sich auch interessierte Eltern und Schüler, z.B. Mitglieder des Schulvorstandes, eintragen lassen.</p> <p>Die Steuergruppe erstellt derzeit ein Organigramm der Schule.</p> <p>Für die Arbeit am Schulprogramm wurden verschiedene Arbeitsfelder identifiziert, in denen Entwicklungsziele und Maßnahmen festgehalten werden sollen. Voraussichtlich wird der Bereich „Europa“ der erste Bereich sein, in dem das Schulprogramm ausformuliert wird.</p> <p>Frau Rentzel bittet darum, dass ein Vertreter der Steuergruppe in der nächste Sitzung des Schulelternrates - voraussichtlich im Januar - über die Arbeit der Steuergruppe berichtet.</p>
6	<p>Schulsituation in Sulingen</p> <p>Bis 2017 soll der Neubau der Berufsbildenden Schule abgeschlossen werden. Erst dann kann der Umbau der Gebäude am Deepenpool für die Grundschule in Angriff genommen werden.</p> <p>Im Unterschied zu den benachbarten Gymnasien steigen bei uns weiterhin die Schülerzahlen. Auch in einigen Städten wie Hannover steigen die Zahlen der Gymnasialschüler. Dort sucht man nach mindestens einem Standort für ein neues Gymnasium.</p> <p>Schon jetzt haben wir zu wenige Räume. Z.B. steht für das Schreiben von Klassenarbeiten kein Klassenraum zur Verfügung, so dass Klassenarbeiten teilweise im Fachraum an dafür ungeeigneten Tischen geschrieben werden müssen. Die Möglichkeit, im Obergeschoss des ehemaligen „Küchengartens“ zusätzliche Räume zu bekommen, rückt eher in die Ferne, da dies den Anbau eines zweiten Treppenhauses erfordern würde, zumal der Landkreis gegenrechnet, wie viel Container auf dem Schulhof kosten würden. Das würde den verbleibenden Schulhofraum weiter einengen. Die Schule hofft dabei auch auf die Unterstützung der Eltern. Die Containerklassen (jeweils 2 übereinander gestapelt) würden ca. 60.000 Euro pro Jahr kosten. Sie müssten mindestens 4 Jahre lang genutzt werden.</p>
7	<p>Planungen für das Schuljahr 2013/2014</p> <p>Die Übersicht mit den Themen für das kommende Schuljahr wurde mit versandt. Frau Lüßmann erläutert ausführlich die einzelnen aufgeführten Punkte.</p> <p>Zusätzlich wird vorgeschlagen, die Frage der Anzahl der Eltern- und Schülervertreter in den Fachkonferenzen in der Sitzung im Februar neu zu regeln, um einen entsprechenden Vorschlag für die Gesamtkonferenz zu erarbeiten.</p>
8	<p>Europaschule</p> <p>Seit dem 1.8. des Jahres gibt es einen neuen Erlass, der für Europaschulen eine regelmäßige Wiederzertifizierung (alle fünf Jahre) vorschreibt. Das Gymnasium Sulingen muss deshalb bis zum 1.2.2014 einen Antrag auf Wiederzertifizierung stellen. Dieser Antrag wird derzeit von einer Arbeitsgruppe vorbereitet. Dazu müssen bestimmte Aspekte stärker als bisher in den Vordergrund gestellt werden. Es muss ein Europakonzept an dieser Schule geben, in dem der Europege-</p>

	danke am Gymnasium belebt wird und Schwerpunkte gesetzt werden. Das Thema „Europa“ muss im Schulprogramm verankert werden.
9	Mitteilungen der Elternvertreter Der Schulelternrat fragt nach dem Stand der Planungen für die Protestmaßnahmen gegen die Arbeitszeiterhöhung und bringt seine Sorge zum Ausdruck, dass diese vor allem zu Lasten der Schüler gehen könnten. Es wird vorgeschlagen, beim Protest möglichst ein gemeinsames Vorgehen von Lehrern und Eltern anzustreben. Auf der Dienstbesprechung heute hat der Personalrat seine Absicht erklärt, vor einer Presseveröffentlichung Schulelternrat und Schülerrat über die Resolution des Kollegiums zu informieren.
10	Mitteilungen der Schülervvertreter keine
11	Verschiedenes Termin für die nächste Sitzung: 18. Dezember 2013, 17:00 Uhr, Antragsschluss 6.12.2013. Thema u.a.: Sollen die Einladungen, Protokolle und Sitzungsvorlagen auch regelmäßig an die Stellvertreter geschickt werden? Ende der Sitzung 17.43 Uhr

Protokollant: Herr Hesse